Presseinformation

13. Mai 2004

Europäische Umweltexperten tagen in Baden

Arbeitstreffen zum Thema Nachhaltigkeitsstrategien

Von heute, Donnerstag, 13., bis Sonntag, 16. Mai, ist eine Delegation, bestehend aus Gemeindevertretern der adriatischen und ionischen Städte (Italien, Slowenien, Kroatien, Bosnien und Herzegowina, Serbien und Montenegro, Albanien) sowie Experten aus dem EU-Raum, zu Gast in Baden. Im Rahmen ihres Arbeitstreffens werden den Gästen die Schwerpunkte der niederösterreichischen Nachhaltigkeitsstrategie sowie praktische Beispiele vorgestellt. So ist unter anderem ein Besuch im Donauklinikum Tulln und im Energiepark Bruck an der Leitha vorgesehen.

Um die Lokale Agenda 21 („Programm für Lebensqualität“) im Adriaraum zu manifestieren, beabsichtigt das im Jahr 1999 gegründete Forum der adriatischen und ionischen Städte im Rahmen des INTERREG-Projekts „Aap2020 – Adriatic action plan 2020“ eine Strategie zu entwickeln, welche die Themen „Nachhaltige Entwicklung“, „Bürgerbeteiligung“ und „Gleichbehandlung“ in der regionalen Verwaltung verankern soll. Das Land Niederösterreich, namentlich die Abteilung Umweltrecht beim Amt der NÖ Landesregierung, wurde eingeladen, dabei Experten-Know-how einzubringen.

Nähere Informationen bei der Abteilung Umweltrecht beim Amt der NÖ Landesregierung unter der Telefonnummer 02742/9005-15270, Dr. Gottfried Krasa.

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion/Öffentlichkeitsarbeit
www.noe.gv.at/presse
E-Mail: presse@noel.gv.at
E-Mail: presse@noel.gv.at